

Candida - Vorsicht vor Pilzinfektionen

09.12.2014, 19:03 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *gesund-leben-ratgeber, M+V Medien- und Verlagsservice Germany Unternehmersgesellschaft (haftungsbesch*

Presseagentur: *G.P.T., M+V Medien- und Verlagsservice Germany Unternehmersgesellschaft (haftungsbeschränkt)*



News von gesund-leben-ratgeber.de

Gesund-leben-ratgeber.de informiert zum Thema Pilzinfektionen, am Beispiel Candida.

Lindenberg im Allgäu, 09. Dezember 2014. Pilzinfektionen sind weit verbreitet und werden oft falsch eingeschätzt. Der Candida ist ein typisches Beispiel dafür. Die Redaktion von erläutert, was das bedeutet und worauf zu achten ist.

Pilzinfektionen sind lästig

Infektionen mit Pilzen können im ganzen Körper auftauchen. Davon gibt es reichlich an Varianten. Einer der bekanntesten ist der Candida albicans. Er tummelt sich bevorzugt auf den Schleimhäuten. Am meisten betroffen sind der Mund- und Rachenraum, der Darm und der Genitalbereich. Letztlich kann er sich überall zeigen, wo sich Zellen der Schleimhäute befinden, so beispielsweise durch immer wieder entzündete Augen. Sehr häufig treten Allgemeinsymptome auf wie Müdigkeit, Kopfschmerzen, immer wieder entzündete Schleimhäute beispielsweise in den Nebenhöhlen. Sodbrennen, Blähungen und Durchfall können durch Candida ausgelöst werden.

Pilzinfektionen richtig verstehen

Ganzheitlich orientierte Experten warnen davor, solche Pilzinfektionen einfach nur zu unterdrücken. Zugegeben, die Beschwerdebilder sind äußerst unangenehm und es ist verständlich, dass man sie so schnell wie möglich loswerden will. Allerdings ist es wichtig, zu verstehen, wieso es dazu kommt. Allgemein wird davor gewarnt, dass Pilzinfektionen auf Dauer unser Immunsystem schwächen. Das ist auf den ersten Blick auch richtig. Ganzheitsmediziner wissen jedoch, dass in der Regel einer Pilzinfektion bereits ein geschwächtes Immunsystem zugrunde liegt. Vor diesem Hintergrund ist es deshalb fatal, einfach nur die Infektion zu unterdrücken.

Pilzinfektionen richtig angehen

Entscheidend wichtiger ist es deshalb, das Immunsystem zu stärken, möglichst mit natürlichen Mitteln. Dazu gibt es eine Vielzahl von Hilfen, die je nach individueller Situation stark variieren. Eine Konsultation bei einem erfahrenen Therapeuten kann dazu nur empfohlen werden. Dafür besteht dann die Chance, dass auf Dauer und nachhaltig auch die Pilze zur Ruhe kommen.

Weiter Ursachen können Übersäuerungen sein, denn Pilze, wie eben der Candida, entwickeln sich sehr gut in saurem Milieu. Bekanntlich sind viele Menschen übersäuert, so dass die Verbreitung von Pilzinfektionen schon deshalb nicht verwundern.

Außerdem lieben Pilze den Zucker, womit wir beim Punkt Ernährung wären. Fachleute empfehlen eine möglichst basische Ernährung unter Vermeidung von Zucker.

Darüber hinaus gilt es, den Stoffwechsel, den Säure-Basen-Haushalt und die Darmflora zu verbessern.

Wer mit Geduld und Ausdauer konsequent eine ganzheitliche Regulation angeht, der hat gute Chancen für eine bessere Gesundheit, nicht nur im Hinblick auf Pilzinfektionen.

Weitere Informationen zu diesem Thema bietet die Redaktion in dem Spezial: Schluss mit Pilzinfekten (www.gesund-leben-ratgeber.de/index.php/schluss-mit-pilzinfekten/) .

Portrait

Die Plattform im Internet www.gesund-leben-ratgeber.de informiert darüber, wie man sich ein gesundes und genussvolles Leben einrichtet. Die Redaktion veröffentlicht wöchentlich Tipps und Ratschläge rund um die Gesundheit. Dazu jede Menge Buchtipps, die weiter helfen.

Schließlich werden aktuelle Gesundheitsthemen aufgegriffen und Tipps gegeben, was man tun kann, wenn die Gesundheit beeinträchtigt wird. Das Portal ist ein Wegbegleiter für ein gesundes genussvolles Leben.

News-ID: 830508 • Views: 804 (Stand: 26.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/830508/Candida-Vorsicht-vor-Pilzinfektionen.html>